

Schon wieder die Elite früher am Ziel als die Genusswanderer

Wie vor einer Woche bestiegen 20 Veteranen das Postauto. Alle sollten in Schlattingen Zentrum aussteigen. Ob einer den Stop Knopf gedrückt hat weiss keiner mehr. Jedenfalls hat die liebe Fahrerin uns an einer noch besseren Startposition aussteigen lassen. Die Gruppe B wurde heute von Alwin Möckli, einem fast Einheimischen geführt. Hans Engeler ist der Elite voraus marschiert. Die A-Gruppe marschierte zuerst einen kleinen Hügel hoch und konnte von dort oben die schöne Gegend bewundern. Nachher sind sie auf dem gleichen Weg wie wir zum Ziel marschiert. Wir B-ler mussten nicht auf den Hügel. Alwin erklärte uns am Fuss des Hügels was man oben sehen könnte.

Für uns gings nach dem Start vorbei am Restaurant zum Bienengarten bis zum Geisslibach. Dieser Bach hat noch eine spezielle Geschichte. Er grenzt an die Kantone Zürich und Thurgau. Während der Hitzeperiode im letzten Sommer durften die Zürcher Wasser aus dem Bach saugen und für die Thurgauer war es verboten. So weit geht halt der Kantönli Geist.

Unser Weg führte dem Bach entlang bis nach Basadingen. Hier mussten einige noch kurz die schöne Kirche besuchen. Kurz vor Diessenhofen wurde der Bach überquert. Hier wurden wir von der Elite ein aber nicht überholt. Sie haben einen anderen Weg gewählt und waren wie vor einer Woche vor uns am Ziel.

Heute mussten die Getränke und der Nussgipfel relativ schnell genossen werden da das Postauto nur einmal pro Stunde fährt und wir es nicht verpassen wollten.

Die Organisation der heutigen Wanderung sei den beiden Vorläufern Alwin und Hans verdankt.

